

Tipps für tschechische Gäste



Vlasta Faiferlíková und Šárka Kuthanová vom Freiwilligenzentrum „Totem“ in Pilsen waren zu Besuch beim Passauer Seniorenbeirat. Sie haben sich über dessen Arbeit informiert, um zukünftig den Seniorenbeirat in Pilsen besser unterstützen zu können. Außerdem möchten sie, angelehnt an die Erfahrungen aus Passau, neue Qualifizierungsangebote gestalten. Hildegunde Brummer, Vorsitzende des Seniorenbeirats, und ihre Mitstreiterinnen vom Vorstand waren dazu gerne bereit und stellten ihr vielfältigen Aktivitäten vor. Unter anderem sprachen sie darüber, wie sie die Interessen der 14 000 Senioren in Passau vertreten und welche Angebote sie für diese organisieren. Brummer und ihre Vorstandskolleginnen interessierten sich im Gegenzug auch brennend wie das Mehrgenerationen-Freiwilligenzentrum in Pilsen funktioniert und finanziert wird. Organisiert hatte das Treffen Perdita Wingerter vom Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa“ im Rahmen des Erasmus+Projekts „Volunteers Input to Community Education“. Der Besuch endete mit einer Einladung an den Passauer Seniorenbeirat und Interessierte, das Freiwilligenzentrum in Pilsen persönlich zu besuchen oder am jährlichen Festival der 3. Generation teilzunehmen. Auf dem Foto: v.l.: **Hildegunde Brummer, Rosa Dellinger, Elisabeth Wolf**, und v.r. vorne und nach hinten: **Clara Rosner, Šárka Kuthanová, Vlasta Faiferlíková und Perdita Wingerter.** – red/Foto: privat

PNP

18.10.19